Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 6 (1890)

Heft: 49

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

in einem gesonderten Raume vorgenommen werden muß, da besonders das Abbrennen des Talges einen fehr unange= nehmen Geruch verursacht.

Verschiedenes.

Schweizer. Gewerbeverein. Das Formular bes neuen Lehr briefes ift erschienen und ebenso prattisch als geschmadvoll ausgefallen. Der neue Lehrbrief (Diplom) hat Taschen= buchformat und ift in leinwandüberzogenem festem Karton mit reicher, Schwargs, Golds, Silbers und Rothpressung auss geführt, fo daß das eidgenössische Wappen, die Sandwerts= infignien 2c. darauf prächtig zur Geltung kommen. Jedes Exemplar wird zu befferm Schutze in ein ftarkes Couvert gesteckt. Die Platte zur Deckelpressung ist von Graveur Hom= berg in Bern hergestellt worden, die Deckelpreffung von Ferd. Carpentier in Zürich. Es ift zu hoffen, daß der Lehrbrief, welcher an Stelle bes Diploms tritt und ben Seftionen bes Schweizer. Gewerbevereins gratis abgegeben wird, befriedige und von den Lehrlingen richtig verwendet werde. Die Regierung des Rantons Neuenburg wird diese Lehrbriefe mahr= scheinlich für ihre obligatorischen Lehrlingsprüfungen als offi= zielles Diplom erflären.

Der patentirte Japanische Thurschoner von A. Erhard, Maler in Bern hat den Zwed, Jedermann zu erlauben, den Anftrich feiner Thuren gu ichugen, ohne gu ben theuren und leichtzerbrechlichen Thurschonern von Glas, Thon, Emaille 2c. greifen zu muffen. Er ift waschbar, er unterftütt die Reinlichkeit, er bildet auch einen Schmud auf Holzthuren ober Delfarbanstrich. Er ift von Jedermann leicht und ficher anzubringen, indem derfelbe nur mit feinem flarem Stärfefleifter aufgeklebt wird. Aller überflüffige Kleister ift sorgfältig heraus= zudrücken, da einmal zu viel Kleifter das Bild trübt und bann ein Losspringen zu befürchten ift. Dabei ift dieser Thurichoner fo billig, daß fein Erfat, wenn berfelbe nöthig wird, weniger foftet, als wenn der Maler die abgegriffenen Thuren ausbeffert.

Fragen.

439. Ber liefert Carbolineum, und gu welchem Breis per Rilo?

440. Welche inländische Maschinenfabrit fertigt Ausrückungen an Transmiffionswellen an?

441. Bo find gang gute Abzugsteine für Sobeleisen zu be-

442. Bo find gang gute Sagefeilen für ameritanische Sage-

blätter zu beziehen? 443. Bie wird der Dunst aus Biehställen befeitigt, daß die Balfen und Decken nicht immer naß bleiben?

444. Belches Sagegeichaft der Schweiz befaßt fich mit dem Schneiden von Bretterstuhlfiten, Füllungen, Fournieren und Laub-

Ber liefert in der Schweiz luftbicht ineinander gebende 445. Meffing- und Reufilberröhren für Blechmufit-Inftrumentenmacher?

446. Ber nimmt Belos jum Repariren an?

447. Belche Fabrif liefert geprefte Fenfterruder für Espanirlettenstangen?

448. Belde Fabrit liefert Beichläge für Fenfteroberlichter, liegend, daß die Oberlichter leicht, und ohne Schrauben zu lofen, abzunehmen find?

449. Bo in Genf bekommt man die besten englischen Spachteln und Kittmeffer und zu welchem Breise per Dutend, sortirt oder unsortirt?

450. Belcher Mechanifer erstellt Sagegatter, um vier Blätter nebeneinander zugleich einstellen zu können? Ift bieses Mittelding zwischen Ginfach- und Bollgatter erprobt und als praktisch anzuempfehlen?

451. Ber liefert Gibischwurzel in größern Quantitäten und t welchem Preise? Oder eine billige Substanz mit den gleichen Eigenschaften?

452. Wer ift Spezialift im Bernideln von Meffing- und Gifenwaaren?

458. Wo bezieht man Hartgummigegenstände, wie 3. B. Dich-tungsringe, runde Stängchen von 10—15 Millimeter Dicke? 454. Belcher Fachmann oder Techniker könnte Ausschluß er-

theilen, wie die Feuchtigkeit in einem Archivraume, der zu ebener Erde liegt, vermieden werden fonnte, ohne selben sonst verlegen gu muffen in den zweiten Stock? Die Mauer nach Außen ist feucht und hat feine Besserung gezeigt, tropdem von innen mehr Luft zu= geführt wurde. Die Schriften zc. werden grau (schimmlig), trop= bem felbe wieder in einem Bolgichrante verschloffen find.

455. Bo bezieht man vernidelte Stangenhalter, gleiche Form

wie gewöhnliche Ofenkugeln?

456. Bie muß ein Quellwasserreservoir gebaut werden und wie eine Rohrleitung, um vor Kälte und Bärme geschützt zu sein?
457. Belche Sandlung in der Schweiz liefert die neuesten Bettstellen aus Eisen, oder auch solche Betten komplet?

458. Wo bezieht man guten fluffigen Leim für hotz und besonders solchen, um Gummiartifel mir hotz zu verbinden?

Ber liefert Bohrapparate auf Drehbante, mittelft welchen 2 Loch in besiebiger Entfernung zwischen 400-800 Millismeter zugleich gebohrt werben fönnen?

460. Belches Cement= oder Bangeschäft murbe sich mit Mo-nierarbeiten (Cementmortel mit Drafteinlage) und Ausbeutung bezüglicher Patente beschäftigen?

Antworten.

Auf Frage 436. Gypferwertzeuge liefert Bittwe A. Rarcher,

Wertzeuggeschäft, Zürich.
Auf Frage 425. Trödneofen-Anlagen für Holz trodnen erstellt W. Nothbruft, Badofenbaus und Heizungsanlagen-Geschäft in Zürich-Außersihl. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten.
Auf Frage 426. Benden Sie sich an die Gießerei Norschach,

bei welcher neueste Modelle für Bestandtheile gu Dostpressen gur Einsicht bereit liegen.

Auf Frage 420. Bur Bernidelung betr. Gegenstände ift, auch bei größten Aufträgen, bestens eingerichtet die galvanoplastische An-Th. Leopold, Optifer und Mechanifer, Borfenplat, St. Gallen.

Auf Frage 425 wäre in setter Antwort zu berichtigen: Dieser Dsen versäuft sich in Kanäle von 30 × 30 Duerschnitt und recht winklig von hier lausen den beiden Längswänden nach und 50 Centimeter über dem Boden zc. Die Auslaufössungen in den zwei Ziegeskaninen für die seuchte Luft abzusühren, müssen tieser den Belause Lieber 2005 den der Belause Recht der Recht liegen als die Deffnungen für die frische Luft unter die Röhren. B.

Auf Frage 434 theile Ihnen mit, daß ich Ihnen ein Mufterbuch ber neuesten Zeit über die Bauschlosserarbeiten, hauptsächlich über Geländer, nebst Kostenberechnung mit 100 Tafeln zusenden kann. 36. Brand, Schlosser und Bligableitersabrikant in Seeberg, Rt. Bern.

Muf Frage 439. Bir liefern Carbolineum, in gangen Faffern à 200 Kilo bezogen, zu 30 Cts. per Kilo, ab Lager. Alder und Jenni, Baugeschäft in St. Gallen.

Muf Frage 445. C. Meier, Röhrenhandlung, St. Gallen, wünscht mit Fragefteller in Korrespondeng zu treten.

Submissions = Anzeiger.

Die Kafereigesellschaft von Courchapoix, Berner Jura, ist Borhabens, ein neues Kastessi von 800 Litern Rauminhalt jum Einmauern nebst einem Scheibtessi erstellen ju lassen. Es wird daher die Erstellung diefer Reffi, wie auch die Ginmauerungsarbeiten derfelben und neuer Feuerherd zur freien Konfurreng ausgeschrieben. Bewerber für das Ginte oder Andere haben ihre Gin= gaben bis den 15. Marg beim Brafidenten der Gefellichaft, Fr.

Steullet, zu machen. Taggelder feine.

Banarbeit in Stein a. Rh. Es wird hiemit Konkurrenz ausgeschrieben über Zimmermanns-, Schreiner- und Spengler- arbeiten von einem neuen Dachstuhl auf dem Wohngebäude zur Die Zimmermanns= Spitalmühle, nebft neuem Sintergebaube. und Schreinerarbeiten find mit und ohne Materiallieferung eingu-Blane find bei den Unterzeichneten einzusehen. Es laden

höflichft ein: Gebr. Schläfle u. Muer. Bum Schulhausban in Tuggen find folgende Arbeiten in Alltord zu geben: 1. Die Erstellung der hölzernen Treppen; 2. die Boden aus Holz (tannene englische Riemen, I. Qualität z.); 3. die Schreinerarbeit (Thüren, Kästen. Täselungen zc.). Die diesbezüglichen Borlagen können bei Präsident Dr. Beber eingesehen werden, an welchen bis jum 16. Marg 1891 die Eingaben fchriftlich und verschloffen einzureichen find und zwar für alle drei Rummern sammthaft ober gefondert für jedes Stockwerk.

Die Gemeinde Offingen beabsichtigt, ihre theilweise erstellte eiserne Brunnenleitung sortzusesen und bedarf zu diesem Zwecke 260 Weter eiserne Teuchel mit 9 Centimeter Lichtweite und 61 Meter eiferne Teuchel mit 5 Centimeter Lichtweite, sowie zwei Theilstücke und zwei Schieberhahnen, wofür, sowie für das Legen, hiemit freie Konfurrenz eröffnet wird. Uebernehmer haben ihre Eingaben bis spätestens den 20. März 1891 unter Ausschrift "Brunnenleitung Offingen" verschlossen Hräsident Weber in Ossingen einzureichen, woselbst auch die nähern Bertragsbestimmungen eingesehen werden können. Brunnenmeister Baspi ertheilt ebenfalls mündlichen Muffchluß.

Die Erstellung eines Strafgen = Ginlenters (270 Meter Länge), von Lenzlingen nach Rothhüsli in die Gemeindestraße Storrenbach-Shratsrick wird hiemit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben. Plan und Kostenvoranschlag liegen beim Gemeindamt Mosnang zur Einsicht offen. Bezügliche Eingaben sind daselbst bis 31. März einzureichen.

Gemeindehans Rüthi. In Folge Beschluß der politischen Bürgerversammlung wird für den Biederausbau des Gemeindes hauses in Nüthi freie Konfurrenz eröffnet. Plan und Baubeschrieb können bis Donnerstag den 12. März, Abends, beim Gemeindamt Rüthi (St. G.) eingesehen werden und sind auf diesen Bau bezügl. Offer-ten bis zur genannten Zeit unter Angabe des Gesammt-Roftenbetrages schriftlich beim genannten Gemeindamte anzumelben.

Fenerwehr. Die Ginwohnergemeinde Bogingen ift Borhabens, ihre Feuerwehrmannschaft einkleiden zu lassen. Bu diesem Zwecke bedarf sie folgender Lieferungen, die hiermit zur Konfurrenz ausgeschrieben werden: 1. 180 Stücke Feuerwehrröcke (Blousen) aus solitdem, wasserdichtem Stoff, wie Segestuch 2c. 2. 150 Helme oder Räppi. Auf diese Lieferung restettirende Fachleute wollen ihre Offerten bis 15. März schriftlich unter Aufschrift "Feuerwehreinkleidung Bözingen" dem Gemeinderath einreichen. Den Offerten für die Röcke sind Stoffmuster beizulegen. Für die Kopsbebeckung beliebe man etliche Mufter einzusenden.

Bauansschreibung. Ueber die Erstellung: 1. Zweier Wasser-reservoirs in Zollifon von 320 und 300 Kubikmeter Inhalt. 2. Eines Röhrenleitungsnehes von Gußröhren in 75—180 Millimeter Ka-

liber auf eine Länge von 6500 Meter mit zirfa 40 Sybranten. 3. Eines Maschinenhäuschens am See. 4. Zweier siebenpferdigen Turbinen und einer elettrischen Beleuchtungsanlage für vorläufig Aurbinen und einer elektrischen Beleuchtungsanlage für vorlaufig zirka 60 Glühlaupen. Die Pläne und Bauvorscriften liegen auf der Gemeindrathskanzlei zur Sinsicht auf, wo auch Singabeformulare bezogen werden können. Die einzelnen Singaben für die Erstellung der Reservoire, des Röhrennehes und des Maschinenhäuschens sind dis 20. März 1891, diesenigen für die Erstellung der elektrischen Beleuchtung dis 30. März 1891, verschlossen mit der Ausschlerkung können einzureichen Bollikon" an Herrn Gemeindspräsident Thommann einzureichen Thommann einzureichen.

Bu beziehen durch die technische Buchhandlung

König, A., Entwürfe ju ländlichen Wohngebäuden ober Säufern für den Bauer, Arbeiter u. Sandwerker, sowie Pfarr-, Schul= und Gafthäusern, mit den dazu erforderlichen Stall= ungen. Nebst der aussiührlichen Angabe des zu deren Er-bauung nöthigen Aufwandes an Materialien und Arbeits-löhnen. Dritte Auslage, vollständig neu bearbeitet und ver-bessert von Paul Gründling, Architekt zu Leipzig. Mit Atlas, enthaltend 12 Foliotafeln. gr. 8. 1890. Fr. 10. 10.

Cachemirs, Merinos und Fantaifiestoffe,

doppeltbreit, reine Wolle à Fr. 1.05 Cts. per Meter bis Fr. 4. 45 Cts., fpediren direft an Private zu gangen Rleidern, jowie in einzelnen Metern portofrei in's Saus. Bersendungshaus Dettinger & Co., Zürich.

P. S. Mufter in ca. 180 verschiedenen Qualitäten, sowie

auch neuester, farbiger Frauenstoffe sofort franto.

700) Ein tüchtiger Kupferschmied.

bewandert auf kleine Arbeit, findet sofort Stelle bei

Knuss, Kupferschmied, Lyss, (Bern).

183) Zirfa 300 Liter

ächtes Kirschwasser

hat billig zu verkaufen: Jatob Jos. Säusler, Zimmermeister in Unterägeri (Rt. Zug).

Bandsägen I

mit Hand- und Fussbetrieb sich durch sehr leichten Gang vor allen andern Systemen auszeichnend) mit oder ohne Bohr- und Fraisvorrichtung, liefert fortwährend in verschiedenen Grössen für jeden Wagner, Schreiner, Glaser, Zimmermeister, Küfer, Kübler (mit vorzüg-lichster Garglerei und Bohrerei, extra Gargel-, Bohr-und Abdrehmaschine mit Fräse und mit od. ohne Drehbank), Drechsler (für Horn, Buchs, Pokholzetc. zu schnei. den), Kistenmacher, Holz-händler (zum Klafterholz schneiden etc.) Diese Bandsägen sind auch mit Kraft leicht zu gebrauchen. Bis jetzt 135 Stück im Betriebe. Sämmtliche werden mit Garantie geliefert. Zahlreichste Referenzen stehen zu Diensten. Der sich bestens empfehlende

G. Sauter. Wagner u. Bandsägenfabr. Seebach b. Oerlikon (Zürich).

Für Spengler! Seltene Kaufsgelegenheit

eines best renommirten, gut laufenden Spenglergeschäfts in schönster Lage am Platze in einem verkehrsreichen Hauptknotenpunkte der Ostschweiz mit grosser Kundschaft. Dasselbe ist anderer Unternehmung halber sofort mit Werkzeugen, Maschinen, Waaren zu verkaufen, event. könnte Reflektant in dem Geschäfte arbeitend eintreten und würde vollständig eingeführt; für 2 Arbeiter Beschäftigung. — Offerten unter Chiffre **H 699 H** an die Exped. tigung. — Offerten un dieses Blattes erbeten.

Gesucht: ein kleineres Fabrikgebäude

in der Ostschweiz mit konstanter Wasserkraft von ca. 6 HP zur Betreibung einer mechanischen Werkstätte.

Offerten unter K J 690 befördert die Exped. d. Bl.

Für Mechaniker.

696) Ein kräftiger Knabe im Alter von 15 Jahren, der zwei Jahre die Sekundar-schule mit Erfolg besucht hat, wünscht bei einem

Mechaniker

(mech. Werkstatt mit Bauschlosserei) in die Lehre zu treten. Auskunft ertheilt

H. Lamprecht, Gmdrth., Rieden b. Wallisellen.

Leitspindeldrehbänke

in verschieden. Grössen empfiehlt als Spezialität H. Uehlinger,

mechanische Werkstätte, Schaffhausen. 672) Beste Ausführung u. billigst gestellte Preise.

Zu kaufen gesucht: 701) einen älteren noch gut erhaltenen

Fournier-Ofen,

oder wer ist sofortiger Lieferant eines neuen, und zu welchem Preise?

Offerten an die Expedition dieses Blattes.

00000000000000000 Welches Cement- oder Baugeschäft

würde sich mit

Monierarbeiten

(Cementmörtel mit Drahteinlage) und Ausbeutung bezüglicher Patente beschäftigen? Offerten unter Chiff. C 702 G befördert die Exp. dieses Blattes.

\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$

698) Gesucht für sofort ein geübter

Drechslergehülfe. A. Jambrowitsch-Egger, Drechsler, St. Gallen.

3u faufen gesucht: 181) 60 m tragbares

Rollbahngeleise mit Wagen

von Cafp. Osw. Brandenberg, mech. Ziegelei, Bug.

Soeben erschien im Ber-lage von Meher & Beller (Reimmann'sche Buchhand-lung) **Zürich** in 4. Auflage:

"Klein aber Mein."

7 Projette für einzeln= ftehende Säuschen mit Stall und Bericht über 3 bei Bürich gebaute Familienhäuschen. 4 Bogen 40, mit 8 Licht= 40, mit 8 Licht= brudtafeln und Grund-(687 riffen.

Don C. Schindler-Efcher. 4. Auflage. Fr. 3. 60. Die volle Anertennung

und den großen Beifall, welche diese hübsche und prattische Sammlung von billigen Säufern für die arbeitenden Klaffen im In- und Anslande in 3 Auflagen gefunden, veranlaßte, um neuen Nachfragen entsprechen zu fonnen, die Berftellung eines 4. Neudrudes, welcher ge-miß weiteren Bedurfniffen entsprechen wird.

Vorräthig in allen Buch= handlungen.